

Akademie für Steuerkanzleioptimierung (AFS)
Video-Zusammenfassung

Video-Nr.: M 1 3 5

Video-Thema: Ziele

Video-Titel: Die 7 G des Lebens: Geschäft (Kanzlei/Beruf)

<u>Begrüßung</u>

Hallo, liebe Kolleginnen und Kollegen, hier ist Ihr Patrik Luzius. Schön, dass Sie dabei sind, Ihre Steuerkanzlei jeden Tag ein Stückchen zu optimieren.

<u>Erfolgsimpulse</u>

Der Titel unseres heutigen Videos heißt: Die 7 G des Lebens: Geschäft (Kanzlei/Beruf)

In diesem Video erhalten Sie die wichtigsten Antworten zu folgenden Themen bzw. Fragen:

1. Was ist der Lebensbereich Geschäft?
2. Was nutzt Ihnen die Balance diesem Bereich?
3. Was können Sie konkret tun?

<u>Hauptteil</u>

1. Was ist der Lebensbereich Geschäft?

Der Lebensbereich „Geschäft“ ist selbsterklärend, da alle Steuerberater für ihr Geschäft leben und diesem vieles unterordnen. Am wichtigsten hierbei ist, dass das Geschäft nicht mehr so viel Wochenarbeitszeit einnimmt, so dass für die anderen 6 Lebensbereiche mehr Zeit ist.

Ohne das Geschäft, verdient man kein Geld und verwirklicht auch nicht seine beruflichen Träume. Das bedeutet aber nicht, dass selbstständige Steuerberater (Kanzleileitung) eine Wochenarbeitszeit von mehr als 40-50 Stunden haben sollten. Wenn man mehr als 40 Wochenstunden arbeitet, wird kaum ausreichend Zeit für die anderen 6 Lebensbereiche da sein. Dann entstehen in den anderen Lebensbereichen viele Probleme, die erhebliche negative Auswirkungen auf das Leben haben.

2. Was nutzt Ihnen die Balance diesem Bereich?

Wenn im geschäftlichen Bereich mehr zeitliche Freiräume geschaffen werden können, ist Zeit für die anderen 6 Lebensbereiche.

3. Was können Sie konkret tun?

Akademie für Steuerkanzleioptimierung (AFS)
Video-Zusammenfassung

Video-Nr.: M 1 3 5

Video-Thema: Ziele

Video-Titel: Die 7 G des Lebens: Geschäft (Kanzlei/Beruf)

Wie kommt man zur 40 Stundenwoche (als Ihr Ziel) und wie fühlt man sich super dabei? Das ist wohl eines der größten Geheimnisse dieses Videokurses.

Es funktioniert nur, wenn nahezu alle Punkte dieses Kurses in die Praxis umgesetzt werden. Zusätzlich benötigt man ein knallhartes Zeitmanagement. Der wichtigste Punkt ist, dass die Kanzleileitung nur die Tätigkeiten ausübt, die sie als Unternehmer und Führungskraft machen **muss** und nicht macht. Welche das genau sind, wird in einem späteren Video noch besprochen.

Das heißt für die Kanzleileitung: delegieren delegieren delegieren!

Wenn der Videokurs gut umgesetzt wird, kann die 40 Stundenwoche kurz nach Ende des Kurses erreicht werden.

Beispiele

- Störungsfreie Zeiten im Kalender eintragen
- Den Feierabend im Kalender eintragen
- Zeiten im Kalender eintragen, in denen keine Kundengespräche stattfinden dürfen, man aber trotzdem in der Kanzlei ist
- Tätigkeitsliste erstellen und danach möglichst viele Tätigkeiten auf die Mitarbeiter verlagern
- Die eigene Buchhaltung, Löhne, Steuererklärungen und den Jahresabschluss einem anderen Steuerberater geben, gegen normales Honorar natürlich

Fazit

Mehr an der Kanzlei arbeiten – weniger in der Kanzlei

Zitat

„Zeit hat man nicht, die nimmt man sich für das, was einem wichtig ist!“
(Hermann Scherer Zitate Box)

<u>Kurz-Zusammenfassung</u>

Fassen wir nochmal kurz zusammen: Was waren die 3 wesentlichsten Punkte von heute:

1. Sie kennen den Lebensbereich Geschäft.
2. Sie wissen, wie er Ihnen nutzen kann.
3. Sie wissen, was Sie konkret tun können, um sich in diesem Bereich zu verbessern.

<u>Umsetzung in Ihrer Kanzlei (siehe unten im Downloadbereich)</u>

Ich möchte Sie noch auf den Downloadbereich unterhalb dieses Videos aufmerksam machen. Dort finden Sie alles Wichtige zur Umsetzung der Inhalte dieses Videos. Je mehr Ideen und Maßnahmen Sie in Ihrer Kanzlei umsetzen, desto erfolgreicher werden Sie!

Akademie für Steuerkanzleioptimierung (AFS)
Video-Zusammenfassung

Video-Nr.: M 1 3 5

Video-Thema: Ziele

Video-Titel: Die 7 G des Lebens: Geschäft (Kanzlei/Beruf)

<u>Verabschiedung</u>

Herzlichen Dank fürs Zuschauen. Ich wünsche Ihnen ganz viel Spaß und Erfolg bei der Umsetzung! Setzen Sie möglichst viel schon in der nächsten Woche um! Es lohnt sich! Und denken Sie immer daran:

Weniger Worte, mehr Transporte!

Ihr Patrik Luzius

<u>Downloadbereich</u>

Ihr Umsetzungsplan (To-Do-Liste) als Excel-Datei

Video-Zusammenfassung